



© Katharina Heise  
Foto: Charlen Christoph,  
Kulturhistorisches Museum  
Magdeburg

Japanisches Theater  
Katharina Heise, undatiert [um 1924]

Eigener Bestand: Heise, Katharina [Grafik]  
Nachlass-Nummer: G007  
Objektyp: Aquarell  
Beschreibender Titel: Frau mit Kind im japanischen Interieur  
Gründe der Datierung (Freitext): Blatt wird im Katalog der Juryfreien Kunstschau in Berlin von 1924 genannt. Verzeichnet unter dem Pseudonym.

Technik / Material (Freitext): Pinselzeichnung auf Japanpapier, koloriert  
Maße (HxBxT): 26.0 x 19.0 cm

Objektbeschreibung: Die Pinselzeichnung gehört zu einer Zyklusstudie. Zehn Pinselzeichnungen sind im Kulturhistorischen Museum Magdeburg verzeichnet. Die jeweiligen Blätter tragen keinen eigenen Titel.

Auf dem ausgewählten hochformatigen Blatt ist rechts im Bild eine Frau (vermutlich die Mutter) mit einem Kleinkind zu sehen. Sie ist in ein langes Gewand (vermutlich einen Kimono) gehüllt mit hoch gesteckten schwarzen Haaren. Sie hält das Kind vor der Brust und neigt ihm den Kopf zu. Gemeinsam stehen sie in einem Raum, dessen Einrichtung japanisch anmutet. In der rechten oberen Ecke des Aquarells sind japanische Schriftzeichen zu erkennen.

Aktueller Standort: Magdeburg, Kulturhistorisches Museum  
Aktuelle Hz 1407 f  
Inventarnummer:  
Aktuelle Präsentation: Depot  
Eigentümer: Kulturhistorisches Museum Magdeburg  
Zugangsart: Nachlass  
Voreigentümer: -April 1965 Herr Oldenburger

Ausstellungen: Juryfreie Kunstschau Berlin, 31.5.1924-1.9.1924 (Landesausstellungsgebäude, Berlin)  
Landes Kunstausstellung Sachsen-Anhalt 1949, 24.9.1949-5.11.1949 (Kunstmuseum Moritzburg, Halle (Saale))

Publikationen / Schriftgut: Juryfreie Kunstschau Berlin, Berlin 1924, hier: S. 26.  
Schutzverband bildender Künstler in der Gewerkschaft

Kunst und Schrifttum, Landesregierung, Ministerium für  
Volksbildung, Kunst (Hg.), Landes Kunstaussstellung Sachsen-  
Anhalt 1949, Halle (Saale) 1949.

.  
Eigener Bestand: nein